Bitte senden Sie dieses Datenblatt ausgefüllt an das Notariat zurück,
- per Post,
- per Telefax: 07121-15902-89
-per E-Mail: info@notar-lock.de

Notar Tobias Lock
Bahnhofstraße 14
72764 Reutlingen

Datenblatt für einen Übergabe- bzw. Schenkungsvertrag

Auskünfte erhalten Sie unter Telefon: 07121-15902-60

Ihre persönlichen Daten werden selbstverständlich streng vertraulich behandelt!

1. Wer ist Veräußerer (Übergeber, Schenker)?

Name _____ E-Mail-Adresse _____

Alle Vornamen (wie auf Ausweis) _____ Telefonnummer _____

Geburtsname _____ Staatsangehörigkeit *wenn nicht Deutsch* _____

_____ _____

Geburtsdatum _____ _____

PLZ, Ort, Straße _____

Steuer-ID-Nr. _____

Familienstand *(ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet; Ehevertrag bei einem Notar, ja/nein, ggf. Angabe des Güterstandes)*

Gibt es weitere Veräußerer? Oder von wem wird der Veräußerer vertreten?

Name _____ E-Mail-Adresse _____

Alle Vornamen (wie auf Ausweis) _____ Telefonnummer _____

Geburtsname _____ Staatsangehörigkeit, *wenn nicht deutsch* _____

Geburtsdatum _____ _____

PLZ, Ort, Straße _____

Steuer-ID-Nr. _____

Familienstand *(ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet; Ehevertrag bei einem Notar, ja/nein, ggf. Angabe des Güterstandes)* _____

2. Wer ist Erwerber (Übernehmer)?

Name _____ E-Mail-Adresse _____

Alle Vornamen (wie auf Ausweis) _____ Telefonnummer _____

Geburtsname _____ Staatsangehörigkeit, *wenn nicht deutsch* _____

Geburtsdatum _____ _____

PLZ, Ort, Straße _____

Steuer-ID-Nr. _____

Familienstand *(ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet; Ehevertrag bei einem Notar, ja/nein, ggf. Angabe des Güterstandes)* _____

Gibt es weitere Erwerber? <u>Oder</u> von wem wird der Erwerber vertreten?

Name _____ E-Mail-Adresse _____

Alle Vornamen (wie auf Ausweis) _____ Telefonnummer _____

Geburtsname _____ Staatsangehörigkeit, *wenn nicht deutsch* _____

Geburtsdatum _____ _____

PLZ, Ort, Straße _____

Steuer-ID-Nr. _____

Familienstand *(ledig, verheiratet, geschieden, verwitwet; Ehevertrag bei einem Notar, ja/nein, ggf. Angabe des Güterstandes)* _____

In welchem Verhältnis wird das Objekt erworben? (z.B. 1/2 und 1/2) _____

3. Angaben zu weiteren Beteiligten (z.B. Geschwister)

	1.	2.	3.
Name			
Alle Vornamen (wie auf Ausweis)			
Geburtsname			
Geburtsdatum			
PLZ, Ort, Straße			
eMail-Adresse			
Telefon			

4. Was soll übertragen werden?

Grundbuch von _____ Blatt _____ Flurstück Nummer _____

Ist das Grundstück bebaut?
wenn ja: Baujahr des Gebäudes? _____

Aktueller Verkehrswert des Grundstücks einschließlich evtl. vorhandener Bebauung: _____

bei Wohnungen:

Welche Wohnung? (*Nummer der Wohnung*) _____

Welche Etage? (*z.B. Erdgeschoss; Vorderhaus o.ä.*) _____

Wer hat Rechte an dem Grundbesitz? *(Belastungen in Abteilung II und III des Grundbuchs)*

Abt. III *(Grundschuld, Hypothek)*	Abt. II (*sonstige Rechte z.B. Wohnungsrecht, Wegerecht)*

Welche Belastungen werden gelöscht? _____

Welche Belastungen werden übernommen? _____

Wie hoch ist der Verkehrswert des zugewendeten Objekts? (in Euro) _____

5. Soll es Gegenleistungen geben?

a. Soll es Gegenleistungen des Erwerbers geben? ☐ ja
☐ nein, es handelt sich um eine freigiebige Schenkung

Wenn ja:

b. Soll der Veräußerer ein Nutzungsrecht erhalten, das im Grundbuch eingetragen wird?

Nießbrauch *(wirtschaftlich gesehen bleibt der Nießbraucher Eigentümer. Er hat insbes. das Recht, das Objekt zu vermieten oder selbst zu bewohnen, kann es aber nicht veräußern)* ☐ ja ☐ nein

Wenn ja:
Der Jahreswert des Nießbrauchsrechts beträgt: €…….

Wohnrecht
(Recht zum Bewohnen - eines Teils - des übergebenen Grundbesitzes) ☐ ja ☐ nein

Wenn ja:
Der Jahreswert des Wohnrechts beträgt: €…….

Dienstbarkeit ☐ ja ☐ nein
(Recht auf bestimmte eingeschränkte Nutzung des Objekts wie etwa Wegerecht, ein Benutzungsrecht des Gartens, Leitungsrecht)
wenn ja, welche? _____

Wenn ja:
Der Jahreswert der Dienstbarkeit beträgt: €…….

b. Soll eine Zahlung an den Veräußerer geleistet werden? (einmaliger Ausgleich/Rente) ☐ ja ☐ nein

Wie hoch soll sie sein? (in Euro)	Weitere Modalitäten?	Wann soll sie fällig sein?
Kontonummer oder IBAN des Verkäufers	bei welcher Bank?	Bankleitzahl oder BIC

c. Soll es eine Ausgleichszahlung an Geschwister geben? ☐ ja ☐ nein

Wie hoch soll sie sein? (in Euro)	Weitere Modalitäten?	Wann soll sie fällig sein?
Kontonummer oder IBAN des Verkäufers	bei welcher Bank?	Bankleitzahl oder BIC

Ist eine neue Grundschuld zur Finanzierung der Ausgleichszahlung zu bestellen? ☐ ja ☐ nein

Ggf: Wann soll die Grundschuld bestellt werden? ☐ im Termin ☐ später

Bitte soweit vorhanden Formular der Bank vor dem Termin im Notariat abgeben!

d. Soll das Recht vereinbart werden, das Objekt bei bestimmten Konstellationen zurück zu fordern? (Bsp. Wenn der Erwerber - vor dem Veräußerer verstirbt **oder** - in Insolvenz fällt **oder** - sich scheiden lässt **oder** - ohne Zustimmung des Veräußerers über das Objekt verfügt) ☐ ja ☐ nein

e. Sind sonstige Vereinbarungen gewünscht?

☐ nein ☐ ja, nämlich ……..

6. Gewährleistung und Übergabe (Besitzübergang)

Wann soll das Objekt übergeben werden?
z.B. bestimmtes Datum; mit vollständiger Ausgleichszahlung; sofort _____

Soll es bestimmte Vereinbarungen hinsichtlich der Gewährleistung geben? ☐ ja ☐ nein

wenn ja, welche _____

7. Was soll mit der Schenkung geschehen, wenn ich/wir versterbe(n)?

Der Erwerber muss sie sich auf den Pflichtteil anrechnen lassen? ☐ ja ☐ nein

Der Erwerber muss die Übertragung an die anderen Erben/Geschwister ausgleichen? ☐ ja ☐ nein

Bestimmungen zu Pflichtteilsanrechnung oder Ausgleichung sollen vorbehalten werden? ☐ ja ☐ nein

Es soll ein umfassender Verzicht des Erwerbers und der Geschwister auf jeglichen Pflichtteil erklärt werden? ☐ ja ☐ nein

8. Kosten

Die Kosten des Vertrages (*Notar, eventuell erforderliche Genehmigungen*) und seines Vollzugs im Grundbuch trägt…

☐ der Erwerber
☐ der Schenker
☐ jeder einen 1/2-Anteil
☐ besondere Vereinbarung:

_____

9. Weitere Angaben

Welche weiteren Punkte sollen Ihrer Meinung nach auf jeden Fall im Vertrag angesprochen werden?

Hiermit erteile ich den Auftrag an den Notar: _____ _____

Datum Unterschrift

Bitte bringen Sie zum Beurkundungstermin folgende Unterlagen mit:

- Immer: amtlichen Lichtbildausweis und Steueridentifikationsnummer
- Falls der Verkäufer oder Käufer nicht selbst am Termin teilnehmen, sondern vertreten wird: **notariell beurkundete oder beglaubigte Vollmacht** (ansonsten muss der Vertrag nachgenehmigt werden)
- Ggf. Erbschein, Eröffnungsprotokoll notarielles Testament, Testamentsvollstreckerzeugnis, Bestallungsurkunden
- Ggf.: Wenn Sie der deutschen (Rechts-)Sprache nicht ausreichend mächtig sind, muss ein Dolmetscher die Urkunde in Ihre Sprache übersetzen. Dabei soll der Dolmetscher gerichtlich vereidigt sein. Sie sollten sich rechtzeitig vor dem Termin um einen Dolmetscher bemühen.

Bitte senden Sie dieses Datenblatt (ggf. nach Absprache mit Ihrem Vertragspartner) so rasch wie möglich ausgefüllt an die Notarkanzlei zurück. **(Vor dem Termin!)**

Notar Tobias Lock
Bahnhofstraße 14 ▪ 72764 Reutlingen
E-Mail: info@notar-lock.de